

LINUS WITTICH Medien KG

5304/Jahrgang 05 | Donnerstag, den 16. Februar 2023

Nummer 02



Aus dem Inhalt

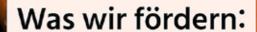








Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Tangermünde sucht DICH!!



- die Kinder- und Jugendfeuerwehr
- **6** die Einsatzabteilung
- die Alters- und Ehrenabteilung

u.a. in den Bereichen:

- Nachwuchsförderung und Jugendarbeit
- 💧 Mitgliederwerbung
- Feuerwehrveranstaltungen
- Kultur- und Brauchtumspflege

DEINE ANSPRECHPARTNER

Vorsitzende Ramona Lepszy Tangermünde 0172–3473082 stellv. Vorsitzender Jens Dittmann Tangermünde 0176–46713126 Kassenwartin Sabrina Fengler Tangermünde 0176-46745815



foerderverein-feuerwehr-tangermuende@web.de



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Tangermünde e.V.



fv_ffw_tangermuende

Durch deine Mitgliedschaft oder Spende teilt ihr mit uns die soziale Verantwortung für die Bürger der Stadt Tangermünde. Wir freuen uns darauf, euch als aktives oder förderndes Mitglied zu begrüßen.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Tangermünde

- Chronik der Ortsfeuerwehr Tangermünde



Papierkopf, Bild-Quelle: Handschriftliche Chronik

1883 bis 1918 – Von der Gründung bis zum Ende des 1. Weltkrieges

Am 03.03.1883 wurde unsere Feuerwehr als "Freiwillige Stadtfeuerwehr Tangermünde" gegründet, nachdem wieder größere Schadensfeuer gewütet haben. Damit ist unsere Wehr die zweitälteste Feuerwehr im Landkreis Stendal.

Zur Gründung hatten wir 38 Mitglieder, darunter: 1 Branddirektor, 1 Brandmeister, 1 Stellvertreter, 5 Kompanieführer, 4 Stellvertreter, 24 Feuerwehrmänner und 2 Sanitätsbeamte.

Bereits 1884 bestand die Wehr aus 66 Mitgliedern und wurde 1886 als mustergültig ausgebildet ausgezeichnet.

1908 zum 25-jährigen Bestehen umfasste die Wehr 77 Einsatzkräfte, einen Steigerwagen, eine mechanische Magirus-Leiter, 5 Spritzen und 260 Druckschläuche.

1908 ging das als mustergültig bezeichnete Wassernetz der Stadt in Betrieb, somit war das vorherige System, welches an die Brauereien und Fabriken das Wasser anlieferte, nicht mehr nötig. 1911 brach in der Brunnenstraße ein Großfeuer aus, bei dem 13 Häuser niederbrannten.

Januar 1916 wurden die Kameraden, welche an der Kriegsfront waren, von den Kameraden in der Heimat mit Weihnachtsgaben bedacht.

April 1916 wurden erstmalig Rauchmasken (Atemschutzmasken) vorgestellt. Zeitgleich wurde eine Spritzenhaus- und Gerätekommission aufgestellt, da bis dato kein zentraler Standort für Fahrzeuge und Gerätschaften existiert und dies nicht mehr hinnehmbar ist.

Seit Mai 1916 finden Übungen (Dienst/Ausbildung) jeden Donnerstag statt, Beginn war 19:30 Uhr.

Folgende Wehrleiter waren in diesem Zeitraum tätig:

- 1883 bis 1886 Karl Blume
- 1886 bis 1888 Hugo Krüger
- 1888 bis 1897 Hermann Stolle
- 1897 bis 1908 Ernst Riepe
- 1908 bis 1909 Georg Güllner
- 1909 bis 1927 Fritz Hohenstein

Quellenangaben:

Handschriftliche Chronik, Protokollbuch der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Tangermünde, Zeitungsartikel



Vereine und Verbände

Mit Moritz hinauf auf das Neustädter Tor



Nachdem das Neustädter Tor im Herbst des vergangenen Jahres für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde, wollten sich die Tangermünder Stadtführerkinder und Jungen Stadtführer am Freitag, dem 13. Januar 2023, auch ein Bild vom Inneren verschaffen. Einige von ihnen kannten die Türme bereits aus der Zeit, als noch jede Menge Dreck, mumifizierte Tauben und gespenstische Spinnweben für ein schauriges Gefühl beim Aufstieg sorgten. Aber in Gedanken waren alle von ihnen bereits schon oben gewesen.

Titelbild

Und zwar gemeinsam mit Moritz, der Hauptfigur in der Erzählung "Moritz im Neustädter Tor" aus der Kinderbuch-Reihe "Tanger-

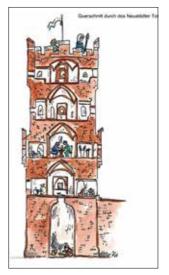
Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Frank Bartels
Beratungsstellenleiter
Scharnhorststraße 76
39576 Stendal
Frank.Bartels@vih.de

© 03931 79190

münder Stadtgeschichte erleben", zu der die Stadtführerjugend vor einigen Jahren sogar ein Hörspiel gestaltete. Der zehnjährige Moritz lebt zu der Zeit, als der Rundturm des Neustädter Tores gerade erst fertiggestellt war. Als Kaufmannssohn begleitet er seinen Vater auf einer Handelsreise, die ihn u. a. nach Tangermünde führt.



www.vlh.de

Querschnitt durch das Neustädter Tor

Sein Vater hat ihm bereits viel von der schönen Hansestadt und dem herrlichen Rathaus berichtet. Aber bevor er es sich mit eigenen Augen anschauen kann, muss er das gut bewachte Neustädter Tor passieren.

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 St8erG.

Anzeige -

So wie Moritz schauten sich die Stadtführerkinder und Jungen Stadtführer ebenfalls das Tor genau von außen an. Sie erfuhren, wo sich der ursprüngliche Eingang zum Turm befand, wie breit der Stadtgraben war und wie das Vortor ausgesehen haben könnte. In der Zingeltoranlage entdeckten sie das inzwischen sanierte Torschreiber-Haus, fanden heraus, um welche Wappen es sich in die Wappenblenden des Wehrgangs handelt und welche Funktion der Formsteinfries mit dem Haupt der Medusa hatte.



Wachstube im eckigen Turm

Dann ging es mit der erfahrenen Turmführerin Doreen Prox, der Mutti des Stadtführerkindes Thorben, zunächst auf den eckigen Turm hinauf. Im Buch erfährt Moritz, dass dieser Turm der ältere der beiden Türme ist und bereits unter Kaiser Karl IV. zum Stadttor gehörte. Draußen hatte Frau Prox auf die im Mauerwerk erkennbaren Zinnen aufmerksam gemacht. Sie verraten, dass der Turm einst nicht überdacht war und mit einer Plattform mit Zinnen abschloss.



Oberste Stube

An den Balken der später eingezogenen Zimmerdecke ist gut erkennbar, dass sie einst zu einem Fachwerkhaus gehörten. Dann ging es über den Wehrgang hinüber zum Rundturm. Aus dem Moritz-Buch wussten die Stadtführer, dass sich unter dem Fußboden dieser Etage das finstere Verlies befindet.



Zugemauertes Angstloch - Was verbirgt sich wohl darunter?



Heute ist der Zugang, das "Angstloch", leider zugemauert. Wäre es nicht toll, einmal hineinzuschauen? Im Moritz-Buch öffnet der Wächter des Verlieses die hölzerne Luke und lässt Moritz mit der Fackel hinunterleuchten. Ihm schlägt ein modriger Gestank entgegen. Dann vernimmt er das Flehen eines Gefangenen. Er beobachtet, wie der Wächter die Henkersmahlzeit für den Gefangenen in das dunkle Loch hinablässt. Die Räume innerhalb des Turmes ähneln vier übereinandergestellten Bienenkörben, wobei die drei unteren mit Kaminen ausgestattet sind und somit gut beheizbar waren.

Kamin

Die einzelnen Etagen erreicht man über die in der Wand verlaufenden Wendeltreppen. Die Stufen sind so schmal, dass nur eine Person darauf Platz hat. Aus dem Moritz-Buch kannten die Stadtführer auch den Grund: Angreifer konnten nur hintereinander versuchen, den Turm zu erstürmen, was ihnen kaum gelang, denn die Wachen wussten sich zu verteidigen. Sie warfen Steinkugeln den Angreifern entgegen. Wurde einer von ihnen getroffen, stürzte er die Treppe hinunter und riss die Nachfolgenden mit.



Einritzungen Strichliste

Auch auf den nächsten beiden Etagen konnten die jungen Historiker einige Entdeckungen machen. An den Wänden waren Einritzungen mit Bildern, Jahreszahlen und Namen aus längst vergangener Zeit. Auf den Backsteinen, die auf dem Fußboden verlegt waren, konnten sie große und kleine Pfotenabdrücke von Hunden und Katzen identifizieren. Die Stube mit dem schönsten Kreuzrippengewölbe befindet sich jedoch direkt unter der Plattform. Hier konnte Frau Prox auch die Stelle zeigen, wo sich der Aborterker befand. Das war ein Plumpsklo ganz weit oben. Schließlich konnten die Wachen, wenn sie mal mussten, nicht rasch bis nach unten laufen.



Auf der Plattform

Von der Plattform bietet sich - wie dem Moritz im Buch - eine herrliche Aussicht über Tangermünde. Moritz kann im Buch sogar die Furt sehen, durch die man mit Pferdewagen oder Ochsenkarren, hoch zu Ross oder auch zu Fuß die Elbe passierte.



Furt

Nach der Besichtigung des Neustädter Tores waren sich kleine und große Stadtführer einig: Der Aufstieg auf das Neustädter Tor lohnt sich sehr. Es ist ein Gewinn für unsere Stadt, dass es für die Öffentlichkeit endlich zugänglich ist.

Text/Fotos: Petra Hoffmann



Veranstaltungen

Ellen Obier - "Ich bin alle Frauen - Best Of"

Salzkirche Tangermünde, 18. März 2023, um 19:00 Uhr Eintritt: 15,00 €

Eine Sängerin aus Leidenschaft

Tina Turner rockt die Bühne, Cher übt mit Ihnen den Shoop Shoop Song und Nana Mouskouri schwenkt die weißen Rosen aus Athen. Ellen Obier interpretiert Stars wie Nena, Kylie Minogue, Shakira, Marlene Dietrich, Lady Gaga und Anastacia mal überzogen, mal zum Verwechseln ähnlich. Deutschlands bekannteste Parodistin mit ihrem einzigartigen Solo - Programm Ich bin alle Frauen von und mit Ellen Obier, fasziniert und bezaubert.



Ellen Obier - "Ich bin alle Frauen"

Eine Mischung aus eigenen Humor gepaart mit Selbstironie, Charme und Charisma sind die Grundsteine dieses Stücks. Musikalisches und schauspielerisches Talent ist eine Selbstverständlichkeit für Ellen Obier. Mit wenigen Accessoires schlüpft sie vor den Augen des Publikums in die Rollen von über zwanzig nationalen und internationalen Stars. Die berühmten Hits und Evergreens imitiert Ellen Obier immer live. Die Presse beschreibt die Stimme von Ellen Obier als "unverwechselbar" und "mit hohem Wiedererkennungswert", "facettenreich" oder als "Röhre".

Mit eigenen Kompositionen wie "Ich schick Dir einen Engel" oder dem "Wochenend Blues" (auch auf youtube zu sehen) drückt die Künstlerin dieser Show ihren ganz individuellen Stempel auf. Ellen Obier reagiert spontan auf das Publikum, geht individuell auf die Menschen ein, agiert interaktiv. Sie erleben Stars und Sternchen live, lachen und staunen und gehen nach 90 Minuten glücklich nach Hause.



Ellen Obier

Die Pandemie hat Ellen Obier wie so viele Kulturschaffende zur Zwangspause verdammt. Allerdings hatte sie auch Zeit für Neues. "Für meine Lieder", vier Songs, die sie dank eines Stipendiums von der Gema finanzieren kann. Zwei Lieder sind schon fertig, in 2022 sollen sie noch veröffentlicht werden. Der Produzent ist Alan Vukelic aus Karlsruhe, der jedes Jahr die

Voice of Kids in seinem Studio hat. Und: 2023 feiert die sympathische Künstlerin das 30-jährige Parodie - Jubiläum. Wir dürfen gespannt sein!

www.ellen-obier.de

Kartenreservierung unter Tel.-Nr.: 039322 - 45494, Salzkirche, Dienstag bis Sonntag 13:00 bis 17:00 Uhr.

Matthias Ehrig "Mehr Gitarre" - Fingerstyle Guitar, Groove, Worldmusic

Salzkirche Tangermünde, 4. März 2023, um 19:00 Uhr Matthias Ehrig "Mehr Gitarre" Fingerstyle Guitar, Groove, Worldmusic



Weder einsam "Sologitarre", noch spartanisch "Nur Gitarre" - "Mehr Gitarre!", heißt das Soloprojekt des Musikers und Komponisten Matthias Ehrig. Weil weniger bekanntermaßen oft mehr ist.

"Mehr Gitarre!" ist die musikalische Essenz und Autobiographie in der Mitte seines Lebens. Alle Songs haben eine Geschichte, die das Leben schrieb und die Matthias Ehrig nun spielend erzählt.

Seine musikalische Vergangenheit in Jazz-, Folk- und Popmusik-Projekten, im Tango-Quintett und Singer-Songwriter Duo erwacht auf seinen Gitarren zur Gegenwart. Auf diese Weise entsteht eine Musik, die zwar nicht wie Folklore klingt, die Ehrig jedoch gerne als seine innere Folklore bezeichnet.

Eintritt: 10,00 Euro

Kartenreservierung unter 039322-45494, Salzkirche, Dienstag bis Sonntag 13:00 bis 17:00 Uhr

Lesung mit Wladimir Kaminer

Tangermünde, 29. April 2023, um 19:00 Uhr, im Grete-Minde-Saal

"Wie sage ich es meiner Mutter"



Wladimir Kaminer

Wladimir Kaminers Mutter versteht die Welt nicht mehr. Ihre Enkel ziehen vegane Rühreier einer ordentlichen Bulette vor, den früher so geliebten Zoo wollen sie als Ort der Tierquälerei abschaffen, und sogar Omas umweltfreundliche elektrische Fliegenklatsche wird kritisiert. Lange ersehnte Flugreisen gelten plötzlich als böse, und selbst das Internet-Rezept für Gurkensalat hat seine Unschuld verloren. Zeigt es doch, dass ein hinterhältiger Algorithmus steuert, welche Informationen man bekommt. Im Fall von Wladimir Kaminers Mutter sind das eher Kochtipps als Aufrufe zum Klimastreik. Und so leben Oma und Enkel zunehmend auf verschiedenen Planeten. Wladimir Kami-

ner gibt sein Bestes, seiner Mutter diese neue Welt zu erklären und mit Humor und wechselseitigem Verständnis zwischen den Generationen zu vermitteln - von Biofleisch bis Gendersternchen.

Eintritt: Vvk: 25,00 € an der Abendkasse: 27,00 €

Karten können in der Salzkirche Tangermünde Tel.-Nr.: 039322 -45494 in der Zeit Dienstag bis Sonntag von 13:00 bis 17:00 Uhr erworben werden.

Klassik in der Salzkirche

Für das Jahr 2023 bietet die Stadt Tangermünde ein farbiges Konzertprogramm in der Salzkirche an.



Auch im Jahr 2023 wartet die Salzkirche wieder mit einem erlesenen und hochwertigen Konzertprogramm auf. Die Konzertreihe "Klassik in der Salzkirche", die sich durch ihre unmittelbare Nähe und Intimität zu den Künstlern auszeichnet, kann mit einem farbigen Programm präsentieren.

"Klassik in der Salzkirche" ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Tangermünder Kulturlebens. Getragen von der Stadt Tangermünde, dem Tangermünder Kultur- und Museumsverein und einer Sponsorschaft der Bürger der Stadt, ist es auch für das Jahr 2023 gelungen, hochkarätige Künstler zu engagieren. Am 12. März 2023 um 17 Uhr eröffnet der Gewandhausmusiker Dietrich Reinhold (Violine) und der Professor für Korrepetition Ulrich Vogel (Klavier) mit Sonaten von Johann Sebastian Bach, Robert Schumann und Johannes Brahms das Programm der Konzertreihe.

Am 23. April um 14 Uhr sind Familien mit ihren Kindern ab drei Jahren herzlich eingeladen. "Große Musik für kleine Ohren" ist ein Angebot, Instrumente und große Musik hautnah zu erleben. Die Leipziger Künstlerinnen Annette Müller (Flöte) und Christina Engelke (Harfe) nehmen in einem Gesprächskonzert unmittelbar und kindgerecht Kontakt mit ihrem Publikum auf. Am Abend um 17 Uhr spielen die Beiden dann für die "Großen" u.a. Werke von Gabriel Fauré, Frederick Chopin und Astor Piazolla.

Am 12. November um 17 Uhr konnte das Ensemble Iola.gelb gewonnen werden. Anika Paulik (Sopran) und Michelle Bernard (Klavier) sind ein Feuerwerk des klassischen Chansons. Die klassisch ausgebildeten Künstlerinnen bieten intime, anrührende sowie aufrührende Stücke von Georg Kreisler, Kurt Weill, Hildegard Knef u.a.



Matthias Ehrig

Karten für die jeweiligen Veranstaltungen sind in der Salzkirche Tangermünde von dienstags bis sonntags von 13 bis 17 Uhr oder telefonisch unter 039322 45494 (13 - 17 Uhr) und im Tourismusbüro Tangermünde (Tel. 039322 22393) zu einem Preis von 15, 00 € / erm. 12,00 € zu bekommen.

Im Überblick:

Sonntag, 12.03.23

17 Uhr Sonatenabend Werke von Bach, Schumann und Brahms Sonntag, 23.04.23

14 Uhr Große Musik für kleine OhrenFamilienkonzert für Kinder ab 3 Jahren

Sonntag, 23.04.23

17 Uhr Flöte und HarfeWerke von Fauré, Chopin, Piazolla u.a. **Sonntag, 12.11.23**

17 Uhr "Aufbruch. Und wo bin dann ich?" Ein Abend des klassischen Chansons

Eröffnungskonzert der Saison 2023 Klassik in der Salzkirche

Leipziger Gewandhausmusiker Dietrich Reinhold und Professor Ulrich Vogel mit Werken von Bach, Schumann und Brahms.





Gewandhausmusiker Dietrich Reinhold (Violine) und Professor Ulrich Vogel (Klavier) gastieren mit Werken von Johann Sebastian Bach, Robert Schumann und Johannes Brahms am Sonntag, dem 12. März 2023, um 17:00 Uhr im Rahmen der Konzertreihe "Klassik in der Salzkirche".

Corona schuf ein neues Format. Bedingt durch verordnete Abstände und Musizierverbot im großen Rahmen, fanden sich Dietrich Reinhold (Violine), Primarius des Reinhold-Quartetts sowie langjähriges Mitglied des Leipziger Gewandhausorchesters und der Leipziger Professor für Korrepetition und Direktor des Instituts für Dirigieren in Weimar Ulrich Vogel (Klavier) zusammen. Ihre Liebe zur Kammermusik ließ sie zahlreiche Sonaten verschiedener Komponisten erarbeiten. Die schönsten Stücke dieses Formates kommen am 12. März 2023 um 17:00 Uhr in der Salzkirche Tangermünde zu Gehör. Eine Reise durch die Musikgeschichte Leipzigs, ließ sie Werke von Johann Sebastian Bach, Robert Schumann und Johannes Brahms aussuchen.

Moderiert wird das Konzert, das durch eine unmittelbare Nähe zu den Künstlern auszeichnet, von Annette Reinhold.

Tickets zum Preis von 15, 00 € /erm.12, 00 € erhalten Sie dienstags bis sonntags in der Salzkirche Tangermünde (13 bis 17 Uhr) oder telefonisch unter 039322 45494 (13 bis 17 Uhr) und im Tourismusbüro Tangermünde montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr (Tel. 039322 22393) sowie an der Abendkasse.

Im Überblick:

Veranstaltungstitel: Klassik in der Salzkirche

Termin: Sonntag, 12. März 2023, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Salzkirche, Zollensteig 20, 39590 Tanger-

münde

Tickets: 15,00 € / erm. 12,00 €

Ausführende: Dietrich Reinhold - ViolineUlrich Vogel - Kla-

vier

Veranstalter: Stadt Tangermünde und

Kultur- und Museumsverein Tangermünde

e.V.



Kirschallee 1f · 39590 Tangermünde Tel. 039322/91370 oder 43251 Mail: torwolroehl@web.de





Rainer Knibbe

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0172 5109024

knibbe@wittich-winsen.de www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

IMPRESSUM

Das Amts- und Informationsblatt erscheint monatlich.

Verantwortlich für den amtlichen Teil

Der Bürgermeister Stadt Tangermünde Lange Straße 61 39590 Tangermünde

Anzeigen

Rainer Knibbe Telefon 0 51 43/66 87 58

Telefax 0 51 43/66 87 59
Mobil 01 72/5 10 90 24
E-Mail: info@wittich-winsen.de

Herausgeber

LINUS WITTICH Medien KG Am Amtshof 4 29308 Winsen (Aller) Telefon 0 51 43/66 87 58 Telefax 0 51 43/66 87 59

Druck

Druckhaus WITTICH KG 04916 Herzberg/Elster





Vortragsreihe Kaiser Karl IV



Wo: Salzkirche in Tangermünde

Wann: jeweils donnerstags um 17 Uhr

Eintritt: 3 Euro







Jobcenter Stendal

Neue Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Jobcenters Stendal wurden seit 1. Januar 2023 angepasst. "Die Corona-Pandemie und die fortschreitende Digitalisierung hat die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden an unsere Dienstleistungen im SGB II verändert." begründet die Chefin des Stendaler Jobcenters Dörthe Engelhardt-Rothenberger diesen Schritt. "Wir werden weiterhin an allen drei Standorten unsere Kundinnen und Kunden beraten. Aber überwiegend terminiert" ergänzt Engelhardt-Rothenberger.

Der Fokus wird auf der terminierten Beratung im Vermittlungsund Leistungsbereich liegen. Damit steht mehr Zeit für eine individuelle Beratung und Klärung von Anliegen zur Verfügung, Wartezeiten können so reduziert werden.

Die neuen Öffnungszeiten im Überblick:

Neue Öffnungszeiten im Jobcenter Stendal ab 1. Januar 2023

- Montag: 8 bis 13 Uhr
- Dienstag: 8 bis 12 Uhr, nachmittags nach vorheriger Terminvereinbarung
- Mittwoch: nur nach vorheriger Terminvereinbarung
- Donnerstag: 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr
- Freitag 8 bis 13 Uhr

Terminierte Beratungen finden - wie bisher - auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten statt. Das Jobcenter Stendal arbeitet grundsätzlich mit dem System der Terminvereinbarung.

Gesprächs- oder Beratungstermine mit dem Leistungs- oder Vermittlungsbereich können online über www.jobcenter.digital oder telefonisch mit dem Service-Center vereinbart werden. Das Service-Center ist werktags zwischen 8 und 18 Uhr erreichbar.

Jobcenter Stendal 03931 / 640 826

Quelle: Jobcenter Stendal

Fahrbücherei des Landkreises Stendal (Bücherbus)

Tour Bölsdorf

Bölsdorf, Buch, Schelldorf, Grieben, Bittkau, Kehnert, Uetz

Aktuelle Termine

- 02.03.2023
- 23.03.2023
- 13.04.2023
- 04.05.2023

Standorte und Halte-Zeiten

Ort	Standort/Haltestelle	Von	Bis
Bölsdorf	Dorfmitte	13:15 Uhr	13:30 Uhr
Buch	Breite Straße	13:40 Uhr	14:00 Uhr
Schelldorf	Bushaltestelle	14:15 Uhr	14:30 Uhr
Grieben	Mehrzweckhalle	14:40 Uhr	15:10 Uhr
Bittkau	Dorfmitte	15:20 Uhr	15:50 Uhr
Kehnert	ABebel-Straße 10	16:10 Uhr	16:30 Uhr
Uetz	Bushaltestelle	16:45 Uhr	17:00 Uhr

Quelle: Landkreis Stendal

>>

Verwaltungsinformationen

Einladung zur 34. Sitzung des Stadtrates

Sehr geehrte Einwohner der Stadt Tangermünde,

zur 34. Sitzung des Stadtrates am

Mittwoch, dem 22. Februar 2023, 19:00 Uhr,

im Sitzungssaal der Stadtverwaltung, Lange Straße 61, Tangermünde lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

gez. Dr. Opitz

Vorsitzender des Stadtrates

Neues vom Stadtrat

Am 25. Januar 2023 hat der Stadtrat in seiner 33. Sitzung Folgendes beschlossen:

- die Berufung des Kameraden Toni Stoklassa-Theuerkauf in die Funktion des stellvertretenden Stadtwehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Tangermünde für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis,
- die Bestätigung der Entwurfsplanung für das Projekt "Sanierung Fahrbahn unterhalb Bleichenberg",
- die Kenntnisnahme der Entwurfsplanung für das Projekt "Sanierung Langer Hals",
- den Verkauf des Flurstückes 149/1 der Flur 4 und einer Teilfläche des Flurstückes 312 der Flur 4,
- den Verzicht auf eine Investitionsverpflichtung sowie
- die Höhergruppierung einer Beschäftigten.

Des Weiteren stellte der Stadtrat das Einvernehmen mit dem Bürgermeister zur Besetzung der Stelle des Leiters des Amtes für Öffentliche Ordnung und Kultur mit dem Beschäftigten Herrn Michael Classe her.

Der Stadtrat nahm das "Datenmaterial zur Haushaltsberatung 2023" zur Kenntnis und verwies es zur weiteren Beratung in die Fraktionen, Ausschüsse und Ortschaftsräte.

Die Einwohner haben die Möglichkeit, in den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift Einsicht zu nehmen.

gez. Gast

Sitzungsdienst

Online-Anmeldung der Schulanfänger 2024

bis zum 28.02.2023

Alle Kinder, die zwischen dem 01.07.2017 und dem 30.06.2018 geboren wurden, werden im Sommer 2024 schulpflichtig. Die Anmeldung muss schon in diesem Jahr erfolgen.

Die Schulanmeldung ist bis zum 28.02.2023 nur auf dem elektronischen Weg möglich.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Homepage der Grundschule Comenius Tangermünde:

https://www.gs-comenius-tangermuende.bildung-lsa.de unter: Aktuelles / Für Schulanfänger / Zur Schulanmeldung Einzugsbereich:

Stadt Tangermünde mit den Ortsteilen Billberge, Bölsdorf, Grobleben, Hämerten, Köckte, Langensalzwedel, Miltern und Storkau Den Termin für die schulärztliche Untersuchung erhalten die Eltern nach Eingang der geforderten Unterlagen per Mail.

Die Untersuchung findet im Gesundheitsamt Stendal, Wendstraße 30, statt.

gez. Roloff, Sachbearbeiterin

Aufruf zum Einreichen von Nutzungskonzepten für den Turm der Roßpforte

Aufgrund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Tangermünde vom 27.04.2022 ruft die Verwaltung alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen auf, Konzepte zur Nutzung des Turmes der Roßpforte einzureichen. Das Objekt steht seit einigen Jahren leer und soll wieder einer Nutzung zugeführt werden.

Gesucht werden daher Nutzungskonzepte, die den Tourismus in Tangermünde fördern. Viele wertvolle und liebevoll hergerichtete Kleinode prägen unsere Region schon. Seien Sie mutig, reichen Sie Ihre Konzepte ein und werden Teil unserer lebendigen Tourismuslandschaft.

Ergreifen Sie die Initiative und schildern uns Ihre kreativen Konzente!

Einzureichen ist das Konzept bei der Stadt Tangermünde, Lange Straße 61, 39590 Tangermünde mit mindestens folgenden Angaben:

- Verfasser/in mit Angaben zur Erreichbarkeit
- Entwurfsskizze bzw. Zeichnung
- Beschreibung/ Erläuterung/Begründung/Nutzungskonzept Bei dem Konzept muss vom Einreicher vorab geprüft sein, dass dieses durch ihn umsetzbar ist.















Grundstücksangaben

Flur 29 Flurstück 37 Fläche ca. 77 m²

4 Ebenen ca. 85 m² Nutzfläche

Das Objekt ist ein Einzeldenkmal und steht unter Denkmalschutz. Es ist über eine Treppe, die von der Stadt 2023 saniert wird, erreichbar. Die Hülle wird ebenfalls 2023 durch die Stadt saniert. Alle Medien liegen an, sind jedoch derzeit abgemeldet. Für die Nutzung soll ein Miet- bzw. Pachtvertrag abgeschlossen werden. Besichtigungstermine vereinbaren Sie bitte mit Frau Günzel (Tel.: 039322/93256).

Die Konzepte senden Sie bitte schriftlich in einem geschlossenen Briefumschlag unter dem Kennwort "Turm der Roßpforte" mit dem Vermerk "Bitte nicht öffnen!" bis zum 31.03.2023, an folgende

Adresse:

Stadt Tangermünde

Lange Str. 61

39590 Tangermünde

Später eingehende Angebote können nicht berücksichtigt werden.





Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.



Pressemitteilungen

Internationale Grüne Woche in Berlin

Großer Besucherandrang beim Regionaltag der Altmark

Traditionell steht der erste Samstag der Internationalen Grünen Woche in der Sachsen-Anhalt-Halle im Zeichen der Altmark - so auch in diesem Jahr. Am heutigen Samstag, 21. Januar, präsentierten zahlreiche altmärkische Akteure den Messebesuchern ein abwechslungsreiches Programm in der gut besuchten Halle 23b. Um 11 Uhr eröffneten der Landrat des Landkreises Stendal, Patrick Puhlmann, und der Landrat des Altmarkkreises Salzwedel, Steve Kanitz, den Regionaltag und luden die Messebesucher ein, die Altmark an den vielfältigen Ständen kennenzulernen.



Der Altmark-Stand bei der Internationalen Grünen Woche – v.I.n.r. Kerstin Küppers (Küppers Altmärker Wildfrucht GmbH), Jessica Baldauf (Stadt Kalbe-Milde), Landrat Patrick Puhlmann (Landkreis Stendal), Bürgermeisterin Annegret Schwarz (Stadt Bismark-Altmark), Landrat Steve Kanitz (Altmarkkreis Salzwedel), Antje Mandelkow (Kelles Suppenmanufaktur), Manfred Hippeli (Dehoga), Carla Reckling-Kurz (ART), Doreen Neumann (Hansestadt Seehausen), Schulzens Brauerei Fotos: ART (3)

Umfangreiche Einblicke in die Altmark als Lebens-, Wirtschaftsund Tourismusstandort gab der Gemeinschaftsstand der Altmark, organisiert vom Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverband in Zusammenarbeit mit den beiden altmärkischen Landkreisen: Hier informierten regionale Hersteller, Anbieter und Initiativen über Produkte und Neuheiten aus der Altmark - darunter die Altmärker Wildfrucht GmbH aus Werben und Schulzens Brauerei aus Tangermünde.



Gruppenfoto der Altmärker auf der Internationalen Grünen Woche – die Veranstalter der beiden altmärkischen Landkreise sowie beide Landräte und alle Mitaussteller und Regionalsiegel-Träger. Zum Bühnenprogramm trugen die Stendaler Tänzerinnen von TV Popcorn bei

Für die Tourismusregion Altmark warben Jessica Baldauf von der Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde), Aileen Meyer von der Verbandsgemeinde Seehausen sowie Doreen Neumann von der Hansestadt Seehausen. Den Altmark-Tag nutzte auch Christa Ringkamp vom Landhof Neulingen um über die Altmark-Kiste zu informieren. Bürgermeisterin Annegret Schwarz warb im Interview mit dem Moderator für das "20. Altmärkische Heimatfest", welches in diesem Jahr in Bismark am 1. und 2. Juli ausgetragen wird. Abgerundet wurde der "Altmark-Tag" auf der Bühne durch Tanzdarbietungen des TV Popcorn aus Stendal.

"echt Altmark" Urkundenübergabe an neue Siegelträger Im Rahmen des Bühnenprogramms überreichten die Landräte, Patrick Puhlmann und Steve Kanitz, die Urkunden an die neuen Mitglieder des Regionalsiegels. Diese neun Unternehmen gehö-

- HonigBär aus Tangermünde
- Integrationsdorf IDA Arendsee
- Küppers Altmärker Wildfrucht aus Werben

ren nun auch zum Netzwerk "echt Altmark":

- Mit Genuss aus Gardelegen
- My Unverpackt aus Stendal
- Garley Bräu aus Gardelegen
- Altmark Mühle Fuchs GmbH aus Groß Garz
- kummarts aus Klötze
- Mein Biorind aus Groß Garz

Musikalisch begleitet wurde die Urkundenübergabe durch Violinstücke von Roeland Gehlen und Hildegard Niebuhr umrahmt - mit freundlicher Unterstützung durch die "Altmark Festspiele". Als Blumenfee versüßte Paula Löber mit "echt Altmark" Produkten den Besucher den Messetag und machte Werbung für die Region.



Neun von insgesamt 17 Regionalsiegel-Trägern erhielten auf der Altmark-Bühne im Rahmen der Internationalen Grünen Woche die Urkunden überreicht – v.l.n.r.: Christoph Albrecht (Honigbär«), Wilma Rolletschek (Mit Genuss«), Kevin Schulze (Mein Biorind«), Landrat Patrick Puhlmann (Landkreis Stendal), Sandra Dörwald (kummarts«), Landrat Steve Kanitz (Altmarkkreis Salzwedel), Carla Reckling-Kurz (ART), Matthias Fuchs Altmark Mühle Fuchs GmbH«), Daianira Leja (Integrationsdorf IDA Arendsee«), Yvonn Rießmann (My Unverpackt«), Jens Vogel (Garley Bräu«), Paula Löber (Blumenfee der Altmark«)

Während der gesamten Messezeit mit einem eigenen Stand dabei, zeigen die Erste Salzwedeler Baumkuchenfabrik, Altmärker Fleisch- und Wurstwaren GmbH und Kelle's Klädener Suppenmanufaktur GmbH ihre kulinarischen Angebote.

Noch bis zum 29. Januar präsentiert sich unsere Region mit 17 Ausstellern auf dem Gemeinschaftstand der Altmark. Besucher der Messe sind herzlich auf einen Rundgang durch die Sachsen-Anhalt-Halle eingeladen.

Weitere Informationen zur Präsentation der Altmark erhalten Interessierte beim Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverband, Marktstraße 13, 39590 Tangermünde, Tel.: 039322 - 72600, E-Mail: management@altmark.de oder auf www.altmark.de/service/aktuelles/.

WITTICH.DE/ANZEIGEN



>>

Amtliche Bekanntmachungen

 Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 980 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) über die Versteigerung von Fundsachen

29308 Winsen | Am Amtshof 4 | www.wittich.de | Telefon: 0 56 22 - 80 06 74 (Frau Küchmann-Stracke)

 Öffentliche Auslegung der Planungsunterlagen für das Projekt "Sanierung Langer Hals"

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 980 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) über die Versteigerung von Fundsachen

Am Mittwoch, dem 21.06.2023, ab 14.00 Uhr, findet auf dem Marktplatz der Stadt Tangermünde an der Gerichtslaube eine Versteigerung der Fundsachen statt, die nach § 976 BGB in das Eigentum der Stadt Tangermünde übergegangen sind.

Zur Versteigerung gelangen Damenfahrräder, Herrenfahrräder, Mountainbikes und diverse Kleinteile.

Sofern Ansprüche bestehen, wird gebeten, diese bis zum 25.05.2023 beim Fundbüro der Stadt Tangermünde, Haupt- und Personalamt, Zimmer 1 (Infothek), in Tangermünde geltend zu machen.

gez. Bertkau Amtsleiterin Haupt- und Personalamt

Öffentliche Auslegung der Planungsunterlagen für das Projekt "Sanierung Langer Hals"

Der Stadtrat der Stadt Tangermünde hat den Entwurf der Planungsunterlagen für das Projekt "Sanierung Langer Hals" zur Kenntnis genommen und die öffentliche Auslegung beschlossen. Die Planungsunterlagen liegen zu jedermanns Einsicht in der Zeit (Auslegungsfrist)

vom 24.02.2023 bis einschließlich 13.03.2023

im Internet auf der Homepage der Stadt Tangermünde unter www.tangermuende.de - Punkt Wichtige Links – Stadtplanung, Auslegungen ® Weitere Verfahren –Beteiligungsverfahren - Anzeige -



und in der Stadtverwaltung der Stadt Tangermünde, Amt für Finanzen/Investitionen (Zimmer 24), Lange Straße 61, 39590 Tangermünde **während folgender Öffnungszeiten:**

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr sowie Dienstag 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Freitag 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

öffentlich aus.

Stellungnahmen können während der vorgenannten Auslegungsfrist wie folgt bei der Stadt Tangermünde abgegeben werden:

- schriftlich oder mündlich zur Niederschrift: Stadt Tangermünde, Lange Straße 61, 39590 Tangermünde
- oder auf elektronischem Weg (E-Mail) an: stagneth@tangermuende.de

Sollten im angegebenen Zeitraum Zugangsbeschränkungen zum Auslegungsort, die im Zuge der COVID-19-Pandemie erlassen wurden bzw. werden, bestehen, so erfolgt die Auslegung ausschließlich im Internet. Auf telefonische Vereinbarung (Telefon Nr. 039322-93244) oder auf Vereinbarung auf elektronischem Weg (E-Mail: stagneth@tangermuende. de), Ansprechpartner Herr Stagneth, Stadtverwaltung Tangermünde, Sachgebiet Investitionen/Liegenschaften, Lange Straße 61, 39590 Tangermünde ist eine Einsichtnahme in der Stadtverwaltung möglich.

Hinweis:

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der weiteren Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Datenschutzinformation:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art.6 Abs.1 Buchstabe e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art.6 Abs.3 Buchstabe b DSGVO und § 3 Baugesetzbuch (BauGB). Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Datenschutzinformation im Rahmen der Straßenplanung.

Tangermünde, den 26.01.2023





Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der **actalliance**





Geschichtliches

Der jüdische Friedhof in Tangermünde - Gedenken an den Holocaust

Anlässlich des alljährlichen Holocaust-Gedenktages wurde der Tangermünder jüdische Friedhof am 27. Januar 2023 für Schulklassen geöffnet. Am 28. Januar 2023 konnten sich Interessierte ebenfalls über die Geschichte des Friedhofs und der Tangermünder jüdischen Gemeinde sowie über das Leben und Schicksal der Tangermünder Juden informieren.



Jüdischer Friedhof

Aus der Geschichte des jüdischen Friedhofs

Im Jahre 1721 sandte der Schutzjude Levin aus Tangermünde ein Schreiben an den preußischen König Friedrich Wilhelm I. mit der untertänigsten Bitte, den Juden in der Altmark einen Begräbnisplatz zuzuweisen.

Erst 23 Jahre später wurde dafür die Erlaubnis erteilt. Zu diesem Zweck erhielten die Tangermünder Juden einen Teil eines Grundstücks in der heutigen Magdeburger Straße weit vor den Toren der Stadt, auf dem sich seit dem Mittelalter die St. Georgskapelle mit einem Siechehaus und einem Seelen-Friedhof befand. Die Kapelle wurde 1495 erstmals urkundlich erwähnt und war zur Zeit der Anlegung des jüdischen Friedhofs noch als Ruine vorhanden. Sie war dem Schutzpatron der Kreuzritter, dem Heiligen Georg, geweiht. Daher nannten die Tangermünder dieses Flurstück in der Vergangenheit "St. Jürgen". Das mit der Kapelle verbundene Sieche-Hospital nahm in Pestzeiten Pestkranke auf, die von frommen Brüdern gepflegt und auf dem angrenzenden Friedhof bestattet wurden. Ein Relikt aus dieser Zeit könnten die vielen Schneeglöckchen sein, die auch heute noch im Frühjahr das Gelände in eine Blumenwiese verwandeln, denn im Mittelalter war es Brauch, einem Kloster oder Hospital zum Dank für die erwiesene Hilfe Pflanzen aus dem Heiligen Land zum Geschenk zu machen.

Im Laufe der Zeit musste der jüdische Friedhof aus Platzmangel mehrfach erweitert werden, da im Gegensatz zu christlichen Friedhöfen die Gräber niemals aufgelöst werden dürfen. Nach jüdischer Tradition soll er eine Stätte ewiger Ruhe sein. Selbst Grabpflegearbeiten gelten als Störung der Totenruhe. Die Nachfahren der Verstorbenen können so immer wieder zu ihren Wurzeln, den Grabstätten ihrer Vorfahren, zurückkehren. Dank dieser Tradition blieben auf dem Tangermünder jüdische Friedhof Grabsteine aus drei Jahrhunderten als steinerne Zeitzeugen erhalten. Der Friedhof hat die Nazi-Zeit trotz des Befehls zur Räumung überstanden. Bereits 1939 wurde darüber nachgedacht, ihn als "überflüssig werdenden Platz" zu beseitigen. Obwohl noch einige Juden in Tangermünde lebten, wurde er 1941 geschlossen. Von den drei Tangermünder Juden, die den Nazi-Terror in Tangermünde überstanden, fanden der Steinmetzmeister Samuel Lewin und der Dekorateur Erich Stenger auf dem neuen Friedhof an der Stendaler Straße ihre letzte Ruhestätte. Der Kaufmann Artur Fabisch verließ nach dem Krieg seine Heimatstadt Tangermünde und zog mit seiner Frau nach West-Berlin.

Die Grabsteine

Bei der jetzigen sichtbaren Belegung geht man von 86 Grabstätten aus, von denen 76 Grabsteine aus der Zeit vom 18. bis 20. Jahrhundert erhalten sind und die typischen Formen und Materialien ihrer Zeit aufweisen. Die ältesten Grabsteine sind aus Sandstein, die jüngeren auch aus poliertem Naturstein. Besonders die aus Sandstein gefertigten Grabsteine weisen zum Teil starke Verwitterungsspuren auf.



Grabstein 1



Grabstein 2

Einige Grabsteine wurden bei der Schändung des jüdischen Friedhofes am 8. Juli 1997 zerbrochen und bei den anschließenden Aufräumarbeiten wieder zusammengefügt. Inzwischen konnten 33 Grabsteine verstorbenen Tangermünder Juden zugeordnet werden. (Die hebräischen Inschriften konnten leider noch nicht

entschlüsselt werden.) Sie erinnern u.a. an die in Tangermünde ansässigen jüdischen Familien Adler, Beschütz, Ury, Fabisch und Cohn. Sieben Grabsteine gehören zur jüdischen Kaufmannsfamilie Bernhard, deren ältester Tangermünder Vorfahre Joel Bernhard 1824 das erste Kaufhaus unserer Stadt gründete.



Junge Stadtführer - Putzaktion Grabstein jüdische Kaufmannsfamilie Bernhard

Vielen Tangermündern wird es noch als "Elbe-Kaufhaus" bekannt sein. Neun Grabsteine gehören zur jüdischen Kaufmannsfamilie Eichelgrün, die am Markt ein ebenso bedeutendes Kaufhaus führte. Ein aufwändig gestaltetes Grabmal erinnert an die viel zu früh verstorbene erste Ehefrau des Zigarrenfabrikanten Berthold Markus, der einst ein Geschäft in der Lange Straße 80 betrieb, wo sich bis vor Kurzem die Töpferei von Frau Otto befand.



Grabstein 3

Ein Gedenkstein erinnert an den frühen Tod des Tangermünder Juden Georg Fabisch, der 1918 als Soldat im 1. Weltkrieg in Frankreich den Tod fand und nicht in seiner Heimatstadt Tangermünde begraben werden konnte. Als sein Neffe gleichen Namens 1942 ebenfalls als Soldat im 2. Weltkrieg starb, war an ein solches Ehrenmal für einen Juden nicht mehr zu denken.

Holocaust-Opfer, die mit Tangermünde in Verbindung standen Als letzter wurde der Kaufmann Paul Bernhard am 27. Januar 1941 auf dem Tangermünder jüdischen Friedhof begraben. Er - Anzeige -



Stendaler Str. 32 • 39590 Tangermünde

Tel.: 03 93 22 / 4 50 71 • Fax: 4 50 72

E-Mail: joerg-jensen@architekt-jensen.de

Internet: www.architekt-jensen.de

starb an den Folgen von Diabetes. Als Jude erhielt er nicht die benötigten Diäterzeugnisse, was seine Erkrankung verschlimmerte und letztendlich zum Tode führte.

Seine Ehefrau Lilly starb ein Jahr später im Warschauer Ghetto. Sein Cousin Franz Bernhard kam im Ghetto Theresienstadt um. Ihre Namen sind, genau wie die von weiteren Tangermünder Juden, die zwischen 1941 und 1943 Opfer des Nazi-Terrors wurden, auf keinem Grabstein zu finden. Deshalb ließ Max Markus 1999 an der Begräbnisstätte seiner Familie eine Gedenktafel anbringen, auf der die Namen seiner Eltern Berthold Markus und Rosa Markus stehen, die im Warschauer Ghetto umkamen sowie de Name seines Bruders Julius Markus, der in der Tötungsanstalt in Brandenburg ein Opfer der Euthanasie wurde. Eine weitere Rosa Markus, die Schwägerin von Berthold Markus, fand im Vernichtungslager Kulmhof den Tod. Abraham Cohns Ehefrau Emma, die für eine Weile in Tangermünde lebte, wurde ins Vernichtungslager Treblinka deportiert und kam dort um. Die Schwester von Max Eichelgrün, Ötilie, ist ebenfalls im Holocaust umgekommen. Seine Tochter Käthe und deren Ehemann Hermann starben im KZ Auschwitz. In Berlin erinnern immerhin zwei Stolpersteine an den Tangermünder Kaufmann Arthur Conitzer und seine Ehefrau Gertrud, die wie ihre Tochter Ruth und deren Ehemann Max im KZ Auschwitz umkamen. Erich Stengers Eltern Max und Rosalie kamen im Ghetto Theresienstadt um.

Max Markus und Ursula Conitzer überlebten den Holocaust durch die Flucht nach Israel. Helmut Markus konnte sich mit seiner Ehefrau nach Argentinien retten. Die Geschwister Heinz und Hilde Bernhard flüchteten in die USA.



Junge Stadtführer - Putzaktion auf dem jüdischen Friedhof

Auch in unserer Stadt waren die Brutalität und die Unmenschlichkeit des Holocausts real. Dessen sollten wir uns stets bewusst sein. Wir sollten aus den Schrecken des Holocausts lernen und uns stets daran erinnern. Niemand darf Hass und Vorurteilen gegenüber gleichgültig sein.

Text/Fotos: Petra Hoffmann



Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Viele Bündnisorganisationen sind vor Ort, um das Leid der Menschen zu lindern und organisieren Transporte mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser, medizinischer Hilfe u.v.m.

Die LINUS WITTICH Medien KG unterstützt den Spendenaufruf von "Bündnis Entwicklung Hilft" und "Aktion Deutschland hilft" und bittet um Ihre Mithilfe, weil jede Spende zählt!





Spendenkonto:

DE53 200 400 600 200 400 600

Stichwort: Nothilfe Ukraine

www.spenden-nothilfe.de







Süditaliens feine Vielfalt



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € 103,72 nur €

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHRZEHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE OUALITÄT Wir stellen hohe Oualitätsanforderungen an unsere Weine - von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International

Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Vorteilsnummer 1103140

Hier zum Angebot:

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04/22 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie rechts angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. $Information en \ zu \ Lieferbedingungen \ und \ Datenschutz \ finden \ Sie \ unter \ www.hawesko.de \ service/lieferkonditionen \ und \ www.hawesko.de/datenschutz. Ihr \ Hanse at isches \ de \ respectively. The \ respective \ for \ respectively a service \ respectively \ respectively$ Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Otadi Tangermande	10	141. 02/2020
	M. C. Autohous Conb.U: Toursta Madeacab Andles	
	M & S Autohaus GmbH; Toyota Vertragshändler	